

[878.] Die Verleger von Werken über:
Cameral-Rechnungswesen oder über zweck-
mäßige Einrichtung von Rentämtern,
bitte ich um Uebersendung von 1 Gr. à Cond.
Nordhausen. **Ferd. Förstemann.**

[879.] **St. Gieszkowski** in Cracau bittet die
Herrn Verleger von Reisekarten (im Stui) um
gütige à C.-Einsendung eines Exemplars.
Cracau, im Januar 1848.
Mit hochachtungsvoller Ergebenheit
St. Gieszkowski.

[880.] Wir ersuchen diejenigen Handlungen,
welche Anzeigen drucken, uns davon 650 mit
Firma **F. J. Knipping** in Sieve, sowie Placate
und Prospective zugehen zu lassen.
Frankfurt a./M., 20. Januar 1848.
Andreäische Buchhandlung.

[881.] Ich erlaube mir hierdurch die dringende
Bitte, bis zu bevorstehender **L. D.-M.**, alles
von Sue „Martin der Findling“ Nichtabgefeste
gest. zu remittiren, da ich Disponenden, von
diesem Werke, Umstände halber, durch aus
nicht gestatten kann.
A. Sacco in Berlin.

[882.] = Disponenden. =
Korn's Weiskäselbuch,
Lambert's Käselbuch (und Taschenbuch),
Choiseul-Prastin's Briefe,
Hedley's engl. Gespräche,
Duff's Vorschriften,
— naturhistor. Atlas,
kann ich mir durchaus nicht zur Disposition
stellen lassen, ich ersuche Sie deshalb drin-
gend, alle à Cond. empfangenen und nicht ab-
gefesten Exempl., sowie sämtliche Dispositions-
Artikel aus früheren Jahren zu remittiren.
H. Hartung in Leipzig.

[883.] Vor etwa 1 Jahre verlangten 2 Kolle-
gen in Riga und Triest eine von mir angekün-
digte Conchylien-sammlung, solche war
aber damals bereits verkauft. Jetzt bin ich im
Besitz zweier solcher Conchylien-samm-
lungen, u. zwar einer von 450 Stück zu 36 $\frac{1}{2}$ netto
baar, und einer von 310 Stück zu 18 $\frac{1}{2}$ netto
baar, ab hier, und excl. Emballage.
Beide Sammlungen sind mit Verzeichnissen,
nach Linné geordnet und in den Geschlechtern
möglichst vollständig, und ist besonders die erstere
Samml., die sich durch mehrere seltene und
gute Exemplare auszeichnet, zu empfehlen.
Halberstadt, 1. Febr. 1848.
F. A. Helm.

[884.] = Saldoübertrag betr. =
Unter Bezugnahme auf unser Circulare
vom 1. December v. J. wiederholen wir die
bei Angabe der Transporte schon ausgespro-
chene Bitte, uns in diesjähriger Jubilate-
messe den Saldo unverkürzt auszuzahlen.
Wir können, ohne irgend eine Ausnahme,
keinen Uebertrag gestatten und hoffen, dass
unsere geehrten Geschäftsfreunde uns die Er-
füllung dieser Bitte gewähren und die Aus-
einandersetzung nicht erschweren werden.
Göttingen, Januar 1848.
Dieterich'sche Buchhandlung.

[885.] Um jeder Verspätung möglichst vorzu-
beugen, machen wir Sie noch besonders auf-
merksam darauf, daß alle zur Aufnahme in den
diesjährigen

Oster-Meß-Katalog
bestimmten Titel spätestens
bis zum 1. März
bei uns eintreffen müssen. Berücksichtigen Sie
dabei gefälligst, daß unserm Kataloge die Auf-
gabe gestellt ist, alle
wirklich neuen literarischen Erscheinungen
zum erstenmale
zur Kenntniß des Publikums zu bringen, eine
verspätete Einsendung diesen Zweck also nicht
vollkommen erreichen läßt. Ältere Bücher und
solche, die in den vorigen Katalogen schon als
fertig angekündigt sind, sowie alle Ausgaben mit
neuen Titeln bleiben von der Aufnahme ausge-
schlossen. Bei Anfertigung Ihrer Titel wollen
Sie sich, besonders bei den Namen der
Autoren, einer deutlichen und leserli-
chen Handschrift befleißigen und jeden Titel auf
ein besonderes Octavblatt schreiben, wodurch uns
bei Zusammenstellung des Katalogs viele Zeit
und Mühe erspart wird.
Leipzig, den 1. Februar 1848.
Weidmann'sche Buchhandlung.

[886.] Die Verleger polnischer Werke außerhalb
Preußens ersuchen wir in deren eigenem Inter-
esse und im Auftrage der betreffenden Behörde
diejenigen Schriften, von welchen sie die Debits-
Erlaubniß in Preußen nachsuchen wünschen, in
einem aufgeschriebenen Exemplar sofort nach
Erscheinen uns zuzusenden. Wir werden bei dem
K. Ober-Censur-Gericht die Debits-Erlaubniß be-
antragen und den Bescheid s. Z. im Börsenblatte
mittheilen, wodurch die bisher öfters vorgekom-
mene gleichzeitige Einsendung desselben Buches von
hier, Posen, Lissa und andern Orten aus, ver-
mieden wird. Berlin, am 12. Januar 1848.
B. Bebr's Buchhandlung.

Uebersicht des Inhalts.

Preßgesetzgebung in Oesterreich. — Neuigk. des Förstner 818 Geisler 858. Amelongsche Sort.-B. 821. Gieszkowski 879. Andreäische B. 880. Goedtsche 811. Wadeker in Essen 835. Bahnmater's B. 864. Baumgärtner 875. Hank 834 860. Hartung 882. Helm in H. 883. Helmwingsche Hofb. 834. Herbig in E. 825. Herold & Wahlstab 874. Hinrichs'sche B. 871. Hinterkirch'sche Hofb. 862. Hig 876. Horvath'sche B. 842. Kaufus Wwe., Prandel & Co. 850. Kaufler 824. 834.	deutsches Buch. — Anzeigeb. Nr. 811—86. Klinksieck 861. Kriegersche B. 848. Kürschner'sche B. 836. Lichters 865. Piesching & Co. 830. Liskner in P. 856. Lippert & Schmidt 867. Literatur-Compt., Berl. 829. Meinhold & Söhne 828. Meyer sen. 869. Milkowski 841. Natanfon 847. Raumann 820. Pichlers Wwe. 833. Sacco 881. Sang 852. Schlossers B. in A. 822. Schmelzer 844.	— Anzeigeb. Nr. 811—86. Schott's Söhne 817. Schroders Berl. 823. Schulze, Herm. 839. Schulz, D. A. 866. Schwann 840. Sennewald 857. Steinacker 812. Stuhliche B. in P. 859. v. Stülpnagel 826. 827. Trautweinsche B. 838. Ulbricht 843. Weidmann'sche B. 885. Weigmann 845. Weigel, T. D. 853. Weinbel 813. Williams & Morgate 851. Zehndersche Verlagsgb. 870. Anonym 814. 872. 873.
---	--	---

Leipziger Börse am 2. Februar 1848.

Course im 14 Thaler-Fuss.	Ange- boten.	Ge- sucht.
Amsterdam pr. 250 Ct. fl.	{ k. S. 2 Mt.	144 $\frac{3}{4}$
Augsburg pr. 150 Ct. fl.	{ k. S. 2 Mt.	103 $\frac{1}{2}$
Berlin pr. 100 $\frac{1}{2}$ Pr. Crt.	{ k. S. 2 Mt.	99 $\frac{7}{8}$
Bremen pr. 100 $\frac{1}{2}$ Lsdr. à 5 $\frac{1}{2}$	{ k. S. 2 Mt.	112 $\frac{1}{2}$
Breslau pr. 100 $\frac{1}{2}$ Pr. Crt.	{ k. S. 2 Mt.	99 $\frac{3}{4}$
Frankfurt a/M. pr. 100 Fl. in S.W.	{ k. S. 2 Mt.	57 $\frac{1}{2}$
Hamburg pr. 300 Mk. Bco.	{ k. S. 2 Mt.	152 $\frac{3}{4}$ 151 $\frac{1}{2}$
London pr. 1 Pf. St.	{ 2 Mt. 3 Mt.	6. 28 $\frac{1}{2}$
Paris pr. 300 Frcs.	{ k. S. 2 Mt. 3 Mt.	82 81 $\frac{1}{2}$
Wien pr. 150 fl. Conv. 20 kr.	{ k. S. 2 Mt. 3 Mt.	103 — —
Augustd'or à 5 $\frac{1}{2}$ à $\frac{1}{15}$ Mk. Br. und à 21 K. 8 G. auf 100	—	—
Pr. Friedrichsd'or à 5 $\frac{1}{2}$ idem „ d ^o .	—	—
And. aul. Louisd'or à 5 $\frac{1}{2}$ nach ger. Ausmünzungsfusse . . . „ d ^o .	—	129 $\frac{3}{8}$
Holländ. Duc. à 3 $\frac{1}{2}$ „ d ^o .	—	7 $\frac{1}{4}$
Kaiserl. d ^o . d ^o „ d ^o .	—	7 $\frac{1}{4}$
Bresl. d ^o . à 65 $\frac{1}{2}$ As . . . „ d ^o .	—	6 $\frac{3}{8}$
Passir d ^o . d ^o . à 63 As . . . „ d ^o .	—	6 $\frac{3}{8}$
Conv.-Spec. u. Guld. „ d ^o .	—	—
Idem 10 u. 20 Kr. „ d ^o .	—	3 $\frac{1}{2}$
Gold pr. Mark fein Colln.	—	—
Silber „ d ^o . d ^o	—	—

**Staatspapiere und Actien
excl. Zinsen.**

Königl. Sächs. Staats-Papiere à 3% im von 1000 und 500 $\frac{1}{2}$	90 $\frac{1}{2}$	—
14 $\frac{1}{2}$ Fuss (kleinere	—	—
— d ^o . — von 500 $\frac{1}{2}$ à 4%	101 $\frac{1}{2}$	—
Königl. Sächs. Landrentenbriefe à 3 $\frac{1}{2}$ % im von 1000 und 500 $\frac{1}{2}$	—	91 $\frac{3}{4}$
14 $\frac{1}{2}$ Fuss (kleinere	—	—
Actien der ehem. S.-Bayr. E.-C. bis Mich. 1855 à 4%, später à 3% à 100 $\frac{1}{2}$	90	—
K. Preuss. St. Credit-Cassenscheine à 3% im von 1000 und 500 $\frac{1}{2}$	—	86 $\frac{1}{2}$
20 fl. Fuss (kleinere	—	—
Leipziger Stadt-Obligationen à 3% im von 1000 und 500 $\frac{1}{2}$	—	91
14 $\frac{1}{2}$ Fuss (kleinere	—	—
Sächs. erbl. Pfandbr. v. 500 $\frac{1}{2}$	—	91
à 3 $\frac{1}{2}$ % v. 100 u. 25 $\frac{1}{2}$	93	—
d ^o . lausitzer d ^o . à 3%	—	85
d ^o . d ^o . d ^o . à 3 $\frac{1}{2}$ %	—	97 $\frac{1}{4}$
Leipzig-Dresdener Eisenbahn-Partial- Obligationen à 3 $\frac{1}{2}$ %	102 $\frac{1}{4}$	—
Chemnitz-Riesaer Eisenbahn-Anleihe zu 10 $\frac{1}{2}$ à 4%	93	—
Königl. Pr. Staats-Schuld-Scheine à 3 $\frac{1}{2}$ % in Pr. Crt. pr. 100	—	92 $\frac{1}{4}$
Hamburger Feuer-C. Anl. à 3 $\frac{1}{2}$ % (300 Mk. Bco. = 150 $\frac{1}{2}$)	—	—
K. K. Oestr. Metall. pr. 150 fl. Conv. à 5% } laufende Zinsen à 4% } à 3% } à 103% im 14 $\frac{1}{2}$ Fuss	—	—
Actien d. W. B. pr. St. à 103%	—	—
Leipz. Bank Actien à 250 $\frac{1}{2}$ pr. 100	—	169
Lpz.-Dresd. Eisenb.-Act. à 100 $\frac{1}{2}$ pr. 100	—	114
Sächs.-Schles. d ^o . d ^o . pr. 100	—	91
Chemn.-Risaer d ^o . d ^o . pr. 100	—	44 $\frac{1}{2}$
Löbau-Zittauer d ^o . d ^o . pr. 100	44	—
Magdeb.-Leipz. d ^o . d ^o . pr. 100	—	222

